

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK



Die junge Astrid wächst in den 1920er Jahren auf einem Pfarrbauernhof in der schwedischen Provinz auf. Obwohl streng religiös, vermitteln ihre Eltern den Kindern auch Geborgenheit und einen Sinn für Freiheit. Astrid darf eine höhere Schule besuchen und ein Volontariat bei der Ortszeitung antreten. Als sie und der Chefredakteur sich verlieben und Astrid schwanger wird, fasst sie den Entschluss, auf die Heirat zu verzichten und für sich und ihr Kind selbst zu sorgen. Biopic über die Jugendjahre der Kinderbuchautorin Astrid Lindgren.

UNGA ASTRID B/R: Pernille Fischer Christensen. D: Alba August, Maria Bonnevie, Trine Dyrholm, Henrik Rafaelsen. Schweden/Deutschland/Dänemark 2018, 124 Min. FSK: ab 6, Erstaufführung!



Reservierung: 0521 5576777
und www.lichtwerkkino.de



GOLDEN SHORTS 2018
Ein Tiger im Raumschiff sorgt für Turbulenzen (Voyagers), Meerschweinchen gehen zum Schönheitswettbewerb (WK Cavia) und der mexikanische Präsident bekommt Probleme mit der Landesflagge (Mamartuile), während anderswo ein Mann vom Himmel in einen Garten fällt (A man falls ...). Alien „Karl“ ist begabt in Social Media, „Bendito Machine“ erprobt Apps in der Steinzeit und „No snow for Christmas“ übt sich in Wettervorhersage. „Sea“ ist in Animation gegossene Poesie, „Mamoon“ lädt zu einer urbanen Reise in der Nacht, und in Südeuropa wird derweil Plastik aus dem Meer gefischt (8th Continent). – Das Interfilm 34. internationale Kurzfilmfestival Berlin nominierte die Filme 2018, sie fanden weltweit Beachtung auf Festivals und waren Publikumsfavoriten: Willkommen zu Werken voller Fantasie und narrativer Schlagkraft. (ca. 90 Min.)



DIE UNGLAUBLICHE REISE DES FAKIRS, DER IN EINEM KLEIDERSCHRANK FESTSTECKTE

Der Titel sagt es schon: Das ist eine Komödie! Ein knallbuntes, tolldreistes, abenteuerliches Märchen um Aja, einen Inder aus Mumbai, der nach Paris reist, um seinen Vater zu finden. Die Romanverfilmung eines französischen Bestsellers hat Tempo und Witz, bleibt erfreulich unklamtig und ist sogar anspruchsvoll, denn im Grunde handelt der Film vom Leben in der globalisierten Gesellschaft.

Darüber lässt sich trefflich nachdenken, aber man kann sich hier auch einfach nur amüsieren. (programmokino.de)

THE EXTRAORDINARY JOURNEY OF THE FAKIR R: Ken Scott. D: Dhanush, Bérénice Bejo, Erin Moriarty, Gérard Jugnot. Frankreich/USA/Belgien/Singapur/Indien 2018, 95 Min., FSK: ab 6, zweite Woche!



CHARLES DICKENS: DER MANN, DER WEIHNACHTEN ERFAND

London, Mitte des 19. Jahrhunderts: Der Film begleitet Charles Dickens während der Entstehungszeit seiner berühmten Weihnachtsgeschichte. „Die stimmungsvolle Adaption beschreibt ebenso amüsant wie anschaulich den kreativen Prozess der Entstehung von ‚A Christmas Carol‘.“ (Reinhard Kleber, Filmecho|Filmwoche)

THE MAN WHO INVENTED CHRISTMAS R: Bharat Nalluri. D: Dan Stevens, Christopher Plummer, Jonathan Pryce, Justin Edwards. Irland 2017, 104 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!



JULIET, NAKED

Tucker Crowe: Der Name des geheimnisvollen Rockstars ist das Einzige, was in der leidenschaftslosen Beziehung von Annie und Duncan noch für Zündstoff sorgt. Im Gegensatz zu dem fanatischen Tucker-Crowe-Fan Duncan verißt Annie dessen neues Album „Juliet, Naked“ in einem Online-Forum – und bekommt plötzlich Post von Tucker Crowe höchstpersönlich...

R: Jesse Perez. D: Rose Byrne, Ethan Hawke, Chris O'Dowd, Duncan Thomson. GB/USA 2017, 98 Min., FSK: ab 0, vierte Woche!

DER TRAFIKANT

Österreich 1937: Der 17-jährige Franz Huchel verlässt sein Heimatdorf am Attersee, um beim Wiener Trafikanten Otto Trsnjek in die Lehre zu gehen. Zu den Stammkunden des kleinen Tabakladens – Trafik auf österreichisch – zählt auch der bereits von fortschreitendem Alter und Krankheit gezeichnete Sig-

mund Freud, von dem Franz auf Anhieb fasziniert ist. „Detailfreudig ausgestattete, mit genauem Gespür für die Zeit inszenierte Literaturverfilmung, die vom erwachsen werden und einer großen Freundschaft erzählt. In den beiden Hauptrollen einfühlsam gespielt.“ (programmokino.de)

B/R: Nikolaus Leytner. D: Simon Morzé, Bruno Ganz, Johannes Krisch, Emma Drogunova, Regina Fritsch, Karoline Eichhorn. Österreich /D 2018, 114 Min., FSK: ab 12, sechste Woche!

BOHEMIAN RHAPSODY

Farrokh Bulsara alias Freddie Mercury trotzte vielen Konventionen und wurde zu einem der beliebtesten Entertainer der Welt. Seine Band „Queen“ erntete mit einzigartigen Songs viel Ruhm. Unerwartet startete Freddie, dessen Lebensstil außer Kontrolle geraten war, eine ebenfalls erfolgreiche Solokarriere. Musiker-Biopic um „Queen“ und ihren legendären Frontmann.

R: Dexter Fletcher. D: Mike Myers, Joseph Mazzello, Aidan Gillen. USA 2018, 135 Min., FSK: ab 6, sechste Woche!

DER VORNAME

„Ein mehr als ungewöhnlicher Vorname ist Auslöser eines Familienstreits, der im Lauf eines Abendessens immer extremer wird. Basierend auf dem gleichnamigen französischen Film haben Sönke Wortmann und seine vier Hauptdarsteller viel Spaß, sich in „Der Vorname“ allerlei Bosheiten an den Kopf zu werfen, mit denen Scheinheiligkeiten und Vorurteile entlarvt werden.“ (programmokino.de)

R: Sönke Wortmann. D: Christoph Maria Herbst, Florian David Fitz, Caroline Peters, Janina Uhse, Justus von Dohnányi, Iris Berben. Deutschland 2018, 91 Min., FSK: ab 6, achte Woche!

WERK OHNE AUTOR

Das dreistündige Epos stemmt einen Erzählbogen von 1937 bis 1966 – mit Stationen im Dritten Reich, der DDR und der BRD. Die Persönlichkeit des Künstlers Kurt Barnert ist inspiriert von der Biografie des Malers Gerhard Richter. „...ein reiches Sittengemälde und zugleich ein Porträt des Künstlers als junger Mann.“ (Berliner Zeitung)

B/R: Florian Henckel von Donnersmarck. D: Tom Schilling, Sebastian Koch, Paula Beer, Saskia Rosendahl, Ina Weisse, Ben Becker, Hanno Koffler. Deutschland 2018, 189 Min., FSK: ab 12, zehnte Woche!

MACKIE MESSER – BRECHTS DREIGROSCHENFILM

„An dieser Verfremdungs-Wundertüte hätte Brecht wohl sein Vergnügen gehabt. Ein mutiger großer Wurf, der dem deutschen Kino guttut!“ (programmokino.de) Nach dem überragenden Welterfolg von „Die Dreigroschenoper“ will das Kino den gefeierten Autor des Stücks für sich gewinnen. Doch Brecht ist nicht bereit, nach den Regeln der Filmindustrie zu spielen.

B/R: Joachim Lang. D: Lars Eidinger, Tobias Moretti, Hannah Herzsprung, Joachim Król, Claudia Michelsen, Christian Redl, Robert Stadlober. Deutschland 2017, 130 Min., FSK: ab 6, 13. Woche!

Sa, So 14.00 WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER

Wickie, der gewitzte kleine Sohn eines Wikingerhäuptlings, schleust sich als blinder Passagier auf dem Drachenschiff seines Vaters ein, der mit seinen Männern die geraubten Kinder seines Dorfs retten will. Bei vielen Abenteuern stellt der Grips des Kindes die Körperkraft der Erwachsenen immer wieder in den Schatten. Liebeswerte Hommage an eine populäre Zeichentrickfigur, die sich mit Witz und Fantasie in ihrer rauen nordischen Umwelt behauptet. Dabei regt der mit einem schrullig-charmanten Figurenensemble aufwartende Familienfilm ebenso zum Lachen wie zum Mitfühlen an.

B/R: Michael Bully Herbig. D: Jonas Hämmerle, Waldemar Kobus, Nic Romm. 87 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 6, KinderKino 6,- € Eintritt für Klein und Groß.



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

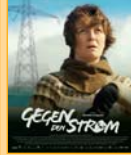
DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 6.12. bis 12.12.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
ASTRID	15.45 20.30	15.45 20.30	20.30	15.45 20.30	15.45 20.30	15.45 20.30	15.45 20.30
DER VORNAME	16.05 19.00	16.05 19.00	16.05 19.00	16.05 19.00	16.05 19.00	16.05 19.00	16.05 19.00
BOHEMIAN RHAPSODY	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
DER TRAFIKANT	20.10	20.10	20.10	20.10	20.10	20.10	20.10
JULIET NAKED	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30
CHARLES DICKENS: ...	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00
...REISE DES FAKIRS ...	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00
WERK OHNE AUTOR				12.20			
MACKIE MESSER				12.00			
SHORTS_ATTACK: GOLDEN SHORTS 2018							21.00
WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER			14.00	14.00			
LINDGREN: RONJA RÄUBERTOCHTER			15.00				
GEISTER DER WEIHNACHT			14.30	14.30			

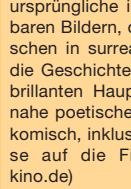
• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

GEGEN DEN STROM ab 13. Dezember
Ökothriller, Abenteuerfilm, Märchen und Komödie - Benedikt Erlingssons Film über eine Umweltaktivistin auf dem Kriegspfad ist all das und noch mehr: großes, originelles Arthousekino! Nach „Von Menschen und Pferden“ bleibt der Filmemacher seinem Konzept treu. Er zeigt die ursprüngliche isländische Natur in wunderbaren Bildern, dazu außergewöhnliche Menschen in surrealen Situationen. Diesmal ist die Geschichte weniger rustikal, dank einer brillanten Hauptdarstellerin sogar von beinahe poetischer Eleganz und trotzdem sehr komisch, inklusive einiger irrwitziger Verweise auf die Filmgeschichte. (programmokino.de)



DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT ab 25.12.
Ruhrpott 1972: Der pummelige neunjährige Hans-Peter wächst in der Geborgenheit seiner fröhlichen Verwandtschaft auf. Sein Talent, andere zum Lachen zu bringen, trainiert er täglich im Krämerladen seiner Oma Änne. Doch dunkle Schatten legen sich auf den Alltag des Jungen, als seine Mutter nach einer Operation mit Depressionen zu kämpfen hat. Für Hans-Peter ein Ansporn, seine komödiantische Begabung immer weiter zu perfektionieren. Verfilmung von Hape Kerkelings Bestseller-Autobiografie.



DIE SCHNEIDERIN DER TRÄUME ab 20. Dezember
Jenseits aller Bollywood-Klischees gelingt der indischen Regisseurin Rohena Gera mit ihrem Spielfilmdebüt ein leises Kinojuwel. Ihre zutiefst anrührende Geschichte über soziale Klassenschiede, Schranken und Tabus erzählt in poetischen Bildern und



LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.
BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

Geister der Weihnacht

Jeden Advent-Sonntag um 14.30h **AUGSBURGER PUPPENKISTE**

Ebenezer Scrooge ist ein eigenbrötlicher Geizhals, der Menschen verabscheut, seine Angestellten ausbeutet und Weihnachten über alles hasst. Da erhält er an Heiligabend Besuch vom Geist seines verstorbenen Geschäftspartners Jacob Marley, der Scrooge ermahnt, sein Verhalten zu ändern und ihm den Besuch drei weiterer Geister ankündigt. Die Augsburger Puppenkiste erzählt die „Geister der Weihnacht“ in einer eigenen kindgerechten Inszenierung frei nach dem Weihnachtsklassiker von Charles Dickens.

B/R: Julian Köberer, Judith Gardner. Stimmen: Martina Gedeck, Martin Gruber. Deutschland 2018, 64 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!



TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

☎ 05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

Hommage à Astrid Lindgren:

Sa 8. Dezember um 15.00 | **RONJA RÄUBERTOCHTER (1984)**

Sa 15. Dezember um 15.00 | **WIR KINDER AUS BULLERBÜ (1986)**

Sa 22. Dezember um 15.00 | **Mo 24. Dezember um 14.15**

NEUES VON UNS KINDERN AUS BULLERBÜ (1987)



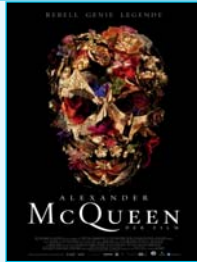


Neu im Programm
WIDOWS - TÖDLICHE WITWEN
Hochkarätig besetzt schickt Oscar®-Preisträger Steve McQueen drei couragierte Witwen im korrupten Großstadtschicago auf Raubzug.

„Ein Serienkillerfilm von Lars von Trier. Da weiß man einerseits was man erwarten kann, nämlich grenzwertig brutale Szenen von Morden an Frauen und Kindern, andererseits dreht das dänische enfant terrible natürlich nicht einfach einen Serienkillerfilm.“

„Unterhaltsames, mitunter sehr komisches Road Movie, das die Versatzstücke des Genres gegen den Strich büstet und immer wieder mit optischem Slapstick überrascht, ohne die Wunden und Traumata der Vergangenheit aus den Augen zu verlieren.“

„Aus dieser Dokumentation strahlt die Lebensfreude wie eine kleine Sonne. Es geht um ein Tanzfestival mit traditioneller Musik, das jährlich Tausende nach Frankreich lockt.“



ALEXANDER MCQUEEN
Vom Tellerwäscher zum Millionär? Das geht auch vom einfachen Arbeiterkind zum gefeierten Mode-Guru!

25 KM/H
„Unterhaltsames, mitunter sehr komisches Road Movie, das die Versatzstücke des Genres gegen den Strich büstet und immer wieder mit optischem Slapstick überrascht, ohne die Wunden und Traumata der Vergangenheit aus den Augen zu verlieren.“

LE GRAND BAL - DAS GROSSE TANZFEST
„Aus dieser Dokumentation strahlt die Lebensfreude wie eine kleine Sonne. Es geht um ein Tanzfestival mit traditioneller Musik, das jährlich Tausende nach Frankreich lockt.“

ELTERNSCHULE
Wie gehen wir richtig mit unseren Kindern um - und mit uns selbst? Wie „ticken“ Kinder? Was brauchen sie von uns Erwachsenen - und was nicht?

COLD WAR - DER BREITENGRAD DER LIEBE
elliptische Lovestory der Nachkriegszeit. Beginnend in der tristen polnischen Provinz, geht die Reise über Ostberlin ins glamouröse Paris und wieder retour.

#FEMALE PLEASURE
Die #meToo-Debatte trat eine breite Diskussion über Sexismus und Machtmissbrauch los. Jenseits von Hollywood fällt die globale Unterdrückung von Frauen durch Religionen freilich gravierender aus.

MARY SHELLEY - DIE FRAU, DIE FRANKENSTEIN ERFAND
Welch verlockende Versuchsanordnung: Die einzige Regisseurin aus Saudi-Arabien inszeniert ein Biopic über eine britische Ikone der Literatur: Haifaa Al-Mansour („Das Mädchen Wadja“)

LITTLE MISS SUNSHINE (2006)
In der Theorie hat Richard Hoover das Leben im Griff, in der Praxis aber besteht Handlungsbedarf. Sein Vater fliegt aus dem Seniorenheim, sein Sohn verweigert sich schweigend der Welt und seine Frau hat das Vertrauen in ihn verloren.



elliptische Lovestory der Nachkriegszeit. Beginnend in der tristen polnischen Provinz, geht die Reise über Ostberlin ins glamouröse Paris und wieder retour.

#FEMALE PLEASURE
Die #meToo-Debatte trat eine breite Diskussion über Sexismus und Machtmissbrauch los. Jenseits von Hollywood fällt die globale Unterdrückung von Frauen durch Religionen freilich gravierender aus.

MARY SHELLEY - DIE FRAU, DIE FRANKENSTEIN ERFAND
Welch verlockende Versuchsanordnung: Die einzige Regisseurin aus Saudi-Arabien inszeniert ein Biopic über eine britische Ikone der Literatur: Haifaa Al-Mansour („Das Mädchen Wadja“)

LITTLE MISS SUNSHINE (2006)
In der Theorie hat Richard Hoover das Leben im Griff, in der Praxis aber besteht Handlungsbedarf. Sein Vater fliegt aus dem Seniorenheim, sein Sohn verweigert sich schweigend der Welt und seine Frau hat das Vertrauen in ihn verloren.

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG
Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 6.12. bis 12.12.2018

Table with columns: FILM, DO, FR, SA, SO, MO, DI, MI. Rows include Widows, Alexander McQueen, The House That Jack Built, Cold War, #Female Pleasure, Le Grand Bal - Das Grosse Tanzfest, Elternschule, Nippon Cinema: Shoplifters 19.00, Long Time No See: Little Miss Sunshine (2006).

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

RBG - EIN LEBEN FÜR DIE GERECHTIGKEIT
ab 13. Dezember
Mittlerweile ist sie 85 Jahre alt und immer noch Mitglied des Obersten Gerichtshofs der USA: Ruth Bader Ginsburg wurde als zweite Frau überhaupt in dieses Amt berufen.

MARY SHELLEY - DIE FRAU, DIE FRANKENSTEIN ERFAND
ab 27. Dezember
Welch verlockende Versuchsanordnung: Die einzige Regisseurin aus Saudi-Arabien inszeniert ein Biopic über eine britische Ikone der Literatur: Haifaa Al-Mansour („Das Mädchen Wadja“)

DIE POESIE DER LIEBE
ab 20. Dezember
„Mit seinem Regiedebüt porträtiert der französische Autor und Schauspieler Nicolas Bedos eine Liebesgeschichte, die 1971 beginnt und im Jahr 2003 endet.“

KAMERA EINTRITTSPREISE
Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •

NIPPON CINEMA
Donnerstag | 06.12.2018 | 19.00h | SHOPLIFTERS
In einer kalten Nacht begegnet das diebische Vater-Sohn-Gespann Osamu Shibata (Lily Franky) und Shota (Jyo Kairi) der kleinen Yuri (Sasaki Miyu).

die ganze Familie, zu der auch noch Großmutter Hatsue (Kiki Kilini) und Halbschwester Aki (Matsuoka Mayu) gehören, begeistert von dem charmanten Neuzugang und Yuri lebt sich schnell bei der bunten Truppe, die sich mit Gaunereien und Diebstählen über Wasser hält.

R: Koreeda Hirokazu | D: Kirin Kiki, Lily Franky, Sô-suke Ikematsu, Sakura Andô, Sausalito Miyu, Matsuoka Mayu | Japan 2018 | 120' | FSK12 | OmU

Hätte, hätte machen.
Jetzt ist die beste Gelegenheit.
Vorsorge wird nie wieder so günstig sein.
Sparkasse Bielefeld

long time NO SEE
Mo 20.30 LITTLE MISS SUNSHINE (2006)
In der Theorie hat Richard Hoover das Leben im Griff, in der Praxis aber besteht Handlungsbedarf. Sein Vater fliegt aus dem Seniorenheim, sein Sohn verweigert sich schweigend der Welt und seine Frau hat das Vertrauen in ihn verloren.

